

Postzahl

Eintragung

85037-56

1

Ursprüngl. von Karlzinsaufschlag im Münch. vom 9. Dezember 1853 am 14. März 1854
 fol. 112 nicht der Signaturkraft für die
 Gemeinde Thurn nicht anl. d. H.
 (Ursprüngl. - Einlagebuch Prot. Nr. 1:)

Löschung der Einlage s. H. 2. 020. 14

№

85037-56

Eintragung

1 Eingetragen am 3. Jänner 1907. F. Z. 11
 Auf Grund der Grundbesitzverteilung vom 30. September 1906 wurden die Gp. 71
 und 72 beauftragt und in fünf Zl. 5 I dieses Grundbuchs eingeschrieben.

2 Eingetragen am 5. August 1911. F. Z. 423.
 Auf Grund der Grundbesitzverteilung vom 15. Oktober 1910 wurden die nachfolgenden Gp.
 hier eingeschrieben und zu den nachfolgenden Flächen beziehungsweise Gütern dieses Grundbuchs
 eingeschrieben und zum

- a Gp. $\frac{696}{12}, \frac{696}{38}, 705, 735, 768$ und 770 zu fünf. Zl. 1 I
- b Gp. 559, 561, 580, 601, $\frac{696}{13}, 731$ und 769 zu fünf. Zl. 2 I
- c Gp. 563, 684, 691, $\frac{696}{5}, \frac{696}{11}, 704, 730, 741, 742$ und 766, 698 zu fünf. Zl. 3 I
- d Gp. 558, 564, 604, 694, 695, $\frac{696}{14}, \frac{696}{33}, 706, 707, 726, 728, 736, 740, \frac{767}{1}$ zu fünf. Zl. 4 I
- e Gp. 566, 732, 733, 734, 739, 774, 775 und 795 zu fünf. Zl. 5 I
- f Gp. 25, $\frac{696}{14}, \frac{696}{17}, 708$ und 709 zu fünf. Zl. 16 II
- g Gp. 690, 737, 738, 749, 750, 751, $\frac{767}{12}$ zu fünf. Zl. 6 I
- h Gp. 677, $\frac{696}{10}, \frac{696}{15}$ und 714 zu fünf. Zl. 7 I
- i Gp. 567 zu fünf. Zl. 18 II
- j Gp. 678 zu fünf. Zl. 8 I
- k Gp. 552, 687, $\frac{696}{7}, \frac{696}{26}, \frac{696}{30}$ und 701 zu fünf. Zl. 9 I

Summe

l	Ep. 679 und 681	zur Feil. Jh. 9I
m	Ep. 595, 606 und 607	zur Feil. Jh. 10I
n	Ep. 480, 554, 573, 586, 594, $\frac{696}{6}$ und 697	zur Feil. Jh. 12I
o	Ep. 577, 591, 602, $\frac{696}{31}$ 702 und 703	zur Feil. Jh. 13I
p	Ep. 484, 556, 585, 587, 588, 597, 680, 686 und $\frac{696}{8}$	zur Feil. Jh. 14I
qn	Ep. 578, 596, 598 und $\frac{696}{34}$	zur Feil. Jh. 15I
r	Ep. 477, 485, 486, 553 und 692	zur Feil. Jh. 16I
s	Ep. 483, 560 und $\frac{696}{9}$	zur Feil. Jh. 17I
t	Ep. 479, 487 und 675	zur Feil. Jh. 18I
u	Ep. 555, 565, 583, 584, 590, 593, 600, $\frac{696}{21}$ und $\frac{696}{28}$	zur Feil. Jh. 19I
v	Ep. 572	zur Feil. Jh. 20I
w	Ep. 481, 685 und $\frac{696}{7}$	zur Feil. Jh. 29II
y	Ep. 571, 582 und $\frac{696}{16}$	zur Feil. Jh. 21I
a	Ep. 688, 689, $\frac{696}{23}$ 710 und 711	zur Feil. Jh. 22I
z	Ep. 683, $\frac{696}{12}$, $\frac{696}{32}$ 712, 713 und 574,	zur Feil. Jh. 23I
aa	Ep. 557, 562, 576, 592, $\frac{696}{20}$, $\frac{696}{37}$ und 729	zur Feil. Jh. 24I
bb	Ep. 570, 605 und $\frac{696}{18}$	zur Feil. Jh. 25I
cc	Ep. 569, 693 und $\frac{696}{25}$	zur Feil. Jh. 26I
dd	Ep. 579	zur Feil. Jh. 27I
ee	Ep. 581	zur Feil. Jh. 34II
		zur Feil. Jh. 62II

nur Kataster-Gemeinde

85037-56

Postzahl		Eintragung
	ff Sp. $\frac{696}{2}$	zu Lind. Zl. 14I K. G. Latriasdorf
	gg Sp. $\frac{696}{4}$	zu Lind. Zl. 24I K. G. Latriasdorf
	hh Sp. $\frac{696}{3}$	zu Lind. Zl. 15I K. G. Latriasdorf
3	Eingetragen am 19. Juni 1912, F. Z. 318 Auf Grund der Anerkennungsverträge vom 15. Oktober 1910 werden die Gp 682, $\frac{696}{2}$ und $\frac{696}{2}$ luftrechtlich und in Lind. Zl. 28I dieses Hauptbuchs eingetragen.	318 $\frac{696}{2}$ 333
4	Eingetragen am 22. Juni 1912, F. Z. 333 Auf Grund der Anerkennungsverträge vom 15. Oktober 1910 wird die Gp 478 luftrechtlich und in Lind. Zl. 29I dieses Hauptbuchs eingetragen.	333
5	Eingetragen am 4. März 1914, F. Z. 168 Auf Grund der Anerkennungsverträge vom 15. Oktober 1910 wird die Gp 603 ab = und in Lind. Zl. 10I dieses Hauptbuchs eingetragen.	168 768
65037-56	18. Dezember 1941, 735. Der Richterstimmprüfende vom 22. Oktober 1941 sowie der Anmeldeinspektor v. 3/1938 wird die Gp. 589 hier ab und dem Grundbuchkörper in Lind. Zl. 56II dieses Hauptbuchs eingetragen.	735/101
8	13. Jänner 1948, 14.	14/4

Klausur bew.

13. Jänner 1948, 14.

Auf Grund des Einleitungsbeschlusses der Agrarbezirksbehörde vom 22. November 1947, Bl. 705/47 und die Berücksichtigung der Darstellung der Grenzlinie zwischen Gp. 727 und Gp. 496 in Art. 31 II dieses Hauptbuches ersichtlich gemacht.

25. Juli 1949, 525.

Auf Grund der Auftragsurkunde vom 13. November 1948 und des Beschlusses vom 2. Jänner 1949 wird die Gp. 568, 696/19, 696/35 hier ab- und der Einl. Z. 32 II dieses Hauptbuches zugewiesen.

30. Jänner 1964 - 212

Die Einleitung des Verfahrens zur Regulierung der gemeinschaftlichen Benützung- und Verwaltungsrechte wird ersichtlich gemacht.

24. März 1966 - 601

Auf Grund des Regulierungsplanes des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 23. November 1965, Zl. III b1-1533/32 samt Anhang I wird:

10 die Gp. 599 hier lastenfrei ab- und der Einl. Z. 13 I d. H. zugeschrieben;

11 die Gp. 696/36 hier lastenfrei abgeschrieben und hierfür die Einl. Z. 146 II d. H. neu eröffnet

12 die Gp. 727 hier lastenfrei ab- und der Einl. Z. 3 I d. H. zugeschrieben

13 die Ersichtlichmachung Oz. 9 gelöscht

14 diese Einlage mangels Gutsbestandes gelöscht

037-56